

**Zeitschrift:** Oltner Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Akademia Olten  
**Band:** 19 (1961)  
  
**Rubrik:** Oltner Stadtchronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Oltner Stadtechronik

Für die Zeit vom 1. Oktober 1959 bis 30. September 1960

## Oktober 1959

2. Aufrichtefest für die neue Bifangturnhalle. — 3. Hans Schenker und Rudolf Rickli haben am Technikum Burgdorf das Diplom als Elektrotechniker erworben. — Abschiedsfeier für den Gesanglehrer Alfred Disch. Der Zurückgetretene hat während 38 Jahren an den Oltner Schulen unterrichtet. — 3./4. Die Ehemaligen des Bataillons 50 aus der Zeit der Grenzbesetzung 1914/18 treffen sich in Olten. Nationalrat Alban Müller hält die Festansprache. — 3./5. Die Oltner Geschäfte stellen an der MIO aus. — 4. Kulturfilm im «Capitol»: «Kreuz und quer durch England.» — 8. In der «Kleinen Galerie Delphin» werden Originalgraphiken von Manessier und Singier ausgestellt. — Erste Vorstellung im Abonnement C: «Madame Butterfly», Oper von Giacomo Puccini. — 9. Im «Schweizerhof» gastiert Schaggi Streuli im Dialektlustspiel «E gfreuti Regierig». — 10. Hauptübung der Feuerwehr Olten. Die supponierten Brandobjekte befinden sich an der Aarauerstraße 99–101 und an der Rosengasse 58. — Die Typographia Olten feiert ihr 50jähriges Jubiläum. — 11. Kulturfilm im «Palace»: «Kein Platz für wilde Tiere.» — 14. Studiofilm im «Capitol»: «Manon des sources» von Pagnol. — 15. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Der Orlow», Operette von Bruno von Granichstädten. — 17. Soirée des Ruderklubs im Hotel «Schweizerhof». — In den Räumen der ATEL wird die Ausstellung «Wirtschaft und Kunst» eröffnet. — Filmklub im «Rex»: «Twelve angry men.» — 18. Kulturfilm im «Capitol»: «Rätselhaftes Zululand.» — 19. Elisabeth Gloor, Aarauerstraße, hat das Examen der Pharmazie bestanden. — Der Gemeinderat wählt Hans Neuenschwander aus Lauffohr zum Hochbauingenieur. — An der Volkshochschule beginnen die Sprachkurse und der Vortragszyklus «Hilfe für das behinderte Kind». — 21. Stadttheater Basel im Abonnement C: «Don Carlos», von Friedrich Schiller. — An der Volkshochschule beginnt der Kurs «Einführung in die Buchhaltung Methode Ryf». — 24. Der Fußballklub Olten feiert sein 50jähriges Bestehen. — 25. Akademia, Bücherfreunde und Görres-Vereinigung führen zum 200. Geburtstag des Dichters eine Schiller-Feier durch. — Der Direktor des Schiller-Nationalmuseums in Marbach-Stuttgart, Dr. Bernhard Zeller, hält die Gedenkrede mit dem Thema «Schiller und die Nach-

welt». — 25. An den Ständeratswahlen beteiligen sich in Olten 4340 Stimmende. Stimmen erhielten Klaus Gottfried 2409 und Dr. Karl Obrecht 3307. — Bei den Nationalratswahlen geben von 5423 Stimmberechtigten 4363 Stimmende ihre Stimmen ab. Die Kandidaten aus Olten erhalten folgende Stimmen: Dr. Alfred Wyser 2204, Alban Müller 897, Dr. Leo Schürmann 1355, Hermann Berger 1801 und Walter Kräuchi 1543. Als einziger Oltner wird mit einer Stimmenzahl von 12 585 Dr. Leo Schürmann, Oberrichter (Solithurnische Volkspartei und Christlichsoziale), gewählt. — 28. Delphin-Autorenabend: Herbert Meier liest aus seinem neuen Roman «Ende September». — An der Volkshochschule beginnt der Mosaikkurs unter Leitung von Walter Läubli, Basel. — 29. Volkshochschule: Beginn des Kurses «Kunstgewerbliche Metallarbeiten» unter der Leitung von Gertrud Derendinger, Burgdorf. — Berner Stadttheater im Abonnement A: «Die begnadete Angst», von Georges Bernanos. — 30. Der Gemeinderat beschließt den Ankauf der Steinplastik «Le sanglier», von Jakob Probst, zum Preise von 30 000 Franken. — Im Arbeiterbildungsausschuß spricht Arnold Kübler. — 31. Junge Theaterfreunde aus der Reformierten Kirchengemeinde führen im Stadttheater «Antigone», von Sophokles, auf. — Filmklub Olten: «Sous les toits de Paris», von René Clair.

*Todesfälle:* 2. Widmer Otto, pensionierter Dreher, von Heimiswil, geb. 1885. — 6. Stuber Willy, pensionierter Elektrotechniker, von Nennigkofen, geb. 1884. — Greminger Hermann, pensionierter Lokomotivführer, von Friltschen, geb. 1887. — 8. Birchmeier, geb. Siegenthaler Emma, Hausfrau, von Würenlingen, geb. 1875. — 11. Kamber geb. Berger Aline, Hausfrau, von Hägendorf, geb. 1892. — von Arx Johann, pensionierter Postobergehilfe, von Olten, geb. 1881. — 14. Gubler Ernst, Fabrikarbeiter, von Lostorf, geb. 1915. — Flückiger geb. Hoffmann Frieda, Hausfrau, von Huttwil, geb. 1897. — 17. Bär Emil, alt Malermeister, von Rothrist, geb. 1890. — 22. Schibler geb. Ruckstuhl Rosa, Hausfrau, von Walterswil, geb. 1887. — 24. Schmidle geb. Beck, Hausfrau, von Olten, geb. 1890. — 26. Peier geb. Wüest Marie, Hausfrau, von Lostorf, geb. 1888. — Hagmann Arnold, Gärtnermeister, von Gretzenbach, geb. 1899. — Aeschbach Otto,

pensionierter Monteur, von Reinach, geb. 1887. — 28. Walther Hans Friedrich, Schriftsetzer, von Wohlen, geb. 1894. — Meyer geb. Dietschi Alice Anna, Privatier, von Balsthal und Solothurn, geb. 1863.

## November 1959

1. Totenehrung des Männerchors «Sängerbund» auf dem Meisenhard-Friedhof. — 2. Im Rahmen der Staatsbürgerkurse Olten findet ein öffentlicher Vortrag statt. Anatol J. Michailowski spricht über «Die Schicksalsstunde des christlichen Abendlandes». — 3. Kulturfilm im «Rex»: «Maria Stuart», eine Aufführung des Wiener Burgtheaters zum Schillerjahr. — 4. Hans Gerny hat an der Christkatholischen theologischen Fakultät der Universität Bern das Propädeutikum bestanden. — 5. Stadttheater Olten: Jubiläums-Symphoniekonzert. 30 Jahre Symphoniekonzerte. Leitung: Ernst Kunz. Das Winterthurer Stadtorchester und der Solist Witold Maluczynski, Klavier, spielen Werke von Ernst Kunz, Josef Haydn, Frédéric Chopin und L. van Beethoven. — 6. Die Dramatische Gesellschaft führt einen Einakterabend durch mit drei Werken von Kurt Goetz. — An der Volkshochschule beginnt der Kurs über «Schillers Leben, Persönlichkeit und Werk». Dozent ist Prof. Dr. Richard Müller. — Ramsachschießen der Offiziersgesellschaft. — 7. Als Auftakt zur Jubiläumsfeier «100 Jahre TVO» findet im Hotel «Glockenhof» eine außerordentliche Generalversammlung statt. — 8. In der reformierten Friedenskirche wird Pfarrer Konrad Schmid in sein Amt eingesetzt. — Im «Schweizerhof» hält Dr. Paul Bruin einen Vortrag über das Thema «Auf den Spuren des Völkerapostels Paulus». — 9. An der außerordentlichen Gemeindeversammlung wird die 11. Hauptlehrerstelle an der Gewerbeschule beschlossen. — Urs Leuenberger, Sonneggstraße, hat an der ETH die Prüfung als Diplomphysiker bestanden. — 10. Städtebundtheater Solothurn-Biel im Abonnement B: «La Traviata», Oper von Giuseppe Verdi. — 11. Studiofilm im «Capitol»: «The ghost goes west», von René Clair. — In der Offiziersgesellschaft spricht Hauptmann Lécher, Chef des Nachrichtendienstes der Abteilung für Flugwesen und Flab, über das Thema «Nuklearwaffen in der Luftkriegführung». — Hugo Schneider, Baslerstraße, hat an der Philosophischen Fakultät der Universität Basel doktriert. — 12. In der Görres-Vereinigung spricht Prof. Dr. Überwasser über «Osten und Westen in der europäischen Malerei». — 14./15. Der Turnverein Olten feiert sein hundertjähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier beginnt mit einem Fackelumzug durch die Stadt. Anschließend findet die Abendunterhaltung statt. Am Sonntag hält der Stadtammann, Dr. Hans Derendinger, die Ansprache am Jubiläumsakt. — 15. Martinsfest der St.-Martins-Bruderschaft im Hotel «Glockenhof». — 17. Stadttheater Basel im Abonnement C: «Der Troubadour», Oper von

Giuseppe Verdi. — Dr. Hans Zbinden spricht in der Vereinigung «Schule und Elternhaus» über «Schulnöte der Gegenwart». — 18. Delphin-Autorenabend: Otto F. Walter liest aus seinem preisgekrönten Roman «Der Stumme». — 20. Hansrudolf Haller, Schöngrundstraße, hat an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel das medizinische Staatsexamen abgelegt. — 21. Filmklub im «Rex»: «The fallen idol», von Carol Reed. — 22. Kulturfilm im «Capitol»: «Menschen, Meter und Sekunden». — 25. In der Offiziersgesellschaft hält der polnische Oberst Jakob Bruch einen Vortrag über «Erfahrungen der polnischen Volksarmee im Laufe ihrer Kämpfe». — 26. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Ein besserer Herr», Komödie von Walter Hasenclever. — 28. Konzert und Abendunterhaltung der Arbeitermusik im Hotel «Olten-Hammer». — Barbarafeier des Artillerievereins. — 29. 40 Jahre musikalisches Wirken von Ernst Kunz. An der Matinee würdigt Stadtammann Dr. Hans Derendinger das Wirken von Ernst Kunz als Musiklehrer, Chorleiter, Dirigent und Komponist. Die Rede wird eingrahmt mit Werken von Ernst Kunz. Uraufführung des Streichquartetts Nr. 3. Mitwirkende sind das Winterthurer Streichquartett, Ira Malaniuk und die Männerchöre des Gesangvereins und der Lehrergesangvereine Olten und Solothurn. Am Nachmittag gelangt in der Friedenskirche das Oratorium «Judas Maccabäus», von Georg Friedrich Händel, zur Aufführung. Mitwirkende: Das verstärkte Stadtorchester Olten, die Solisten Maria Stader, Ira Malaniuk, Desmond Clayton und Peter Lagger sowie der Gesangverein Olten und die Lehrergesangvereine Olten und Solothurn. — Der Regierungsrat überreicht dem Jubilar den 2. solothurnischen Kunstpreis. — 29. Kulturfilm im «Palace»: «Eine Welt voller Rätsel», von Walt Disney. — 30. In der Museumsgesellschaft spricht Dr. Eduard Juchli über «Sehenswürdigkeiten in Ägypten». — Heiner Gautschi erzählt im Hotel «Olten-Hammer» über Amerika.

*Todesfälle:* 1. Studer Adolf, alt Maler, von Hägendorf, geb. 1885. — 3. Tanner Otto Ernst, Heizer, von Eriswil, geb. 1902. — 10. Wartmann geb. Humm Katharina Bertha, Hausfrau, von Bärenswil, geb. 1882. — Küng Walter Ernst, Prokurist, von Lyß, geb. 1903. — 11. Leuthy geb. Gmünder Amalie, Hausfrau, von Rickenbach, geb. 1902. — 13. Fust geb. Glutz Verena, Hausfrau, von Basel und Mosnang, geb. 1928. — 16. Albisser geb. Amrein Emilie, Hausfrau, von Sursee, geb. 1868. — 19. Brunner Walter, Ingenieur, von Oberengstringen, geb. 1871. — 27. Geißberger Otto, Wirt, von Riniken, geb. 1920. — 29. Affolter geb. Kohler Bertha, Hausfrau, von Zuchwil, geb. 1914.

## Dezember 1959

1. An einem Vortragsabend der Akademie hält Prof. Dr. Wilhelm Roepke einen Vortrag über

«Die europäische Wirtschaftsintegration». – Stadttheater Basel im Abonnement C: «Der gute Mensch von Sezuan», von Bert Brecht. – In der Görres-Vereinigung spricht Oberstleutnant i. Gst. Dr. Eugen Studer über «Die Atombewaffnung der Schweiz». – 2. Der Kantonsrat wählt Dr. Arthur Haefliger zum Präsidenten des Schwurgerichtshofes. – 3. Studiofilm im «Capitol»: «L'étrange désir de monsieur Bard.» – Berner Stadttheater im Abonnement B: «Ballnacht in Florenz», mit Musik von Johann Strauß. – Die Ersparniskasse Olten eröffnet am Bifangplatz im Gebäude des ehemaligen Restaurants «Drei Tannen» eine Depositionskasse. – 4. Der Gemeinderat stimmt einer Erhöhung des Steuerfußes von 120 auf 125 % zu – 5/6. Weihnachts-Buchausstellung der Buchhandlung Delphin im Restaurant «Aarhof». – 6. Kulturfilm im «Capitol»: «Schöpfung ohne Ende.» – Der Schweizerische Turnlehrerverein führt seine Jahresversammlung in Olten durch. – 7. An der medizinischen Fakultät der Universität Bern hat Ernst Nyffenegger das pharmazeutische Dokorexamen bestanden. – 9. Das Winterprogramm (2. Teil) der Volkshochschule Olten erscheint. Es umfaßt neben den Sprachkursen zwölf weitere Kurse praktischer und allgemein bildender Art. – An einem Vortragsabend der Sektion Olten des Schweizerischen Technischen Verbandes spricht Prof. Dr. med. Wilhelm Löffler, Direktor der Medizinischen Klinik Zürich, über «Moderne Herzkrankheiten». – 11. Volkshochschule: Margrit Winter und Erich Kohlund rezitieren aus Friedrich Schillers Werken. – Der Bahnhof Olten ist, gemäß der Klassifikation der Bundesbahnhöfe, der achtgrößte Bahnhof der Schweiz. – Dr. jur. Max Studer hat das Staatsexamen als Fürsprecher und Notar bestanden. – 12. Gastspiel der Heidebühne Bern mit «Heidi», von Johanna Spyri. – Filmklub im «Rex»: «Berliner Ballade.» – 13.–17. Weihnachtsausstellung des Antiquariats Weiß-Hesse im Restaurant «Aarhof». – 13. Adventskonzert in der Stadtkirche. Mitwirkende: Schülerinnen der obern Bezirksschulklassen, Ruth von Kotschubey, Sopran, Wolf Giroud, Violine. Leitung: Hans Peter Tschannen. – Die Gemeindeurnenabstimmung betr. neues Stadthaus (Kreditbegehren von Fr. 155 100.– für Projektierungs- und Vorarbeiten) ergibt 1483 Ja und 733 Nein. – 16. In der Museumsgesellschaft spricht Dr. G. Loertscher über das Thema «Die Oltner Altstadt unter Denkmalschutz». – 17. Stadttheater Bern im Abonnement A: «Don Pasquale», komische Oper von Gaetano Donizetti. – 21. Gemeindeversammlung im Konzertsaal: Der Voranschlag 1960, der mit einem Defizit von Fr. 181 645.– abschließt, und die Erhöhung der Steuern um einen halben Zehntel werden gutgeheißen. Der Antrag des Gemeinderates auf Schaffung einer vollamtlichen Bibliothekarinnenstelle für den Jugendlesesaal wird ebenfalls angenommen. – 28. Paul Hürzeler, Dreitannenstraße, und Urs Jaggi, Sonneggstraße, haben das Diplom als Elektroingenieur an der ETH erwor-

ben. – 29. Städtebundtheater Solothurn-Biel in einer Aufführung außer Abonnement: «Die lustige Witwe», von Franz Lehár. – 31. Silvesterball der Stadtmusik Olten im Hotel «Olten-Hammer». – Felix Keller, Bauverwalter, wird zum Oberstleutnant befördert.

*Todesfälle:* 5. Heyer geb. Sourlier Florence Olga, Hausfrau, von Benken, geb. 1899. – 7. Krug Josef Emil, Elektroinstallateur, von Olten, geb. 1896. – 13. Eisenhut Jakob Arnold, Kontrolleur, von Gais, geb. 1896. – 17. Wiesli Albert Josef, Kaufmann, von Winterthur, geb. 1896. – 13. Nettelstroth geb. Kully Lucia Nina, von Olten und Rohr, geb. 1908. – 28. Maurer geb. Peter Elisa, Hausfrau, von Brügg und Rütli, geb. 1882.

## Januar 1960

1. Die Stadt Olten zählt heute 5872 Haushaltungen und 19 138 Einwohner. – 3. Kulturfilm im «Capitol»: «Viertausender in Sonne und Sturm.» – 4. Kurt Reich beginnt mit dem Volkshochschulkurs «Der Ton, Baumeister einer Welt». – 5. Volkshochschule: Beginn der praktischen Atemkurse von Frau Wolf, Brugg. – 6. Volkshochschule: Mosaikkurs für Fortgeschrittene. Leitung: Herr Läubli aus Basel. – In einem Schaufenster von Kleider-Frey ist das Modell der geplanten Kunsteisbahn ausgestellt. – 7. An der ETH hat Hugo Bachmann das Diplom als Bauingenieur erworben. – Volkshochschule: «Skizzieren und Aquarellieren», unter der Leitung von A. Häubi jun. – 8. Lucie Brosy wird vom Gemeinderat zur vollamtlichen Leiterin des Jugendlesesaales befördert. – 9. Das schweizerische Zugspersonal feiert in Olten das 75jährige Bestehen seines Verbandes. – An der Generalversammlung des SAC werden Oscar Gradwohl und Dr. Walter Stuber für ihre 50jährige Mitgliedschaft geehrt. – 11. In der Museumsgesellschaft spricht Eduard Engelsberger, Reklamechef, Schönenwerd, über «Miszellen zur Geschichte und Magie des Schuhs». – Dr. Otto Karrer hält einen Vortrag in der Görres-Vereinigung zur Frage: «Was erwartet der Katholik vom ökumenischen Konzil?» – 12. Der Theater- und Konzertverein führt im Konzertsaal einen Cellosonatenabend durch mit den Solisten Hannelore Müller und August Wenzinger, Cello, und Friedel de Haen, Klavier. Werke von Pergolesi, Bach, Haydn, Romberg und Martinu gelangen zur Aufführung. – 13. Anny Fürst und Gertrud Eng haben als Lehrerinnen der Primarschule Olten demissioniert. Auch Fritz Salvisberg hat die Demission als Primarlehrer eingereicht. – An der Volkshochschule beginnt Prof. Dr. Richard Müller einen Vortragszyklus über die Nordseeinsel Wangerooge und Finistère Bretagne. – 14. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Ein Masken-

ball», Oper von Giuseppe Verdi. — Volkshochschule: Der Kurs «Kunstgewerbliche Metallarbeiten» beginnt unter der Leitung von Gertrud Derendinger, Burgdorf. — 15. An der Volkshochschule gibt Peter W. Loosli eine Vorstellung mit seinem Marionettentheater: «Der kleine Prinz», von Saint Exupéry. — 16. Die Oltner Fastnachtzünfte begehen das Fest des Hilarius. — 17. Kulturfilm im «Capitol»: «Scotts letzte Fahrt.» — Die Stadtschützen feiern ihren Schutzpatron. Für den am Samstagnachmittag verstorbenen Bastiansvater Emil Sutter dankt sein Sohn für die erwiesene Ehrung. Die offizielle Ansprache hält der Stadtmann, Dr. Hans Derendinger. — 18. Im Hotel «Schweizerhof» spricht in einem öffentlichen Vortrag Pfarrer Dr. Jakobus Weidenmann zu der Frage «Das ökumenische Konzil und die protestantische Welt». — 20. Der Gemeinderat wählt Charles Gysin als Hauptlehrer an die Gewerbeschule. — 21. Städtebundtheater Solothurn-Biel im Abonnement B: «Marius», Komödie von Marcel Pagnol. — 23. Filmklub im «Rex»: «Rashomon.» — 101. Generalversammlung des TVO im Hotel «Glockenhof». — Generalversammlung der Stadtmusik im «Olten-Hammer». — 24. Die Theatergruppe der Oltner Guttempler führt im Restaurant «Olten-Hammer» das Gotthelfstück «Geld und Geist» auf. — Adolf Peier wird zum Amtsgerichtsschreiber gewählt. — 27. In der Offiziersgesellschaft spricht Oberstdivisionär Fontana über «Suwarows Kämpfe am Gotthard und im Urnerland». — 28. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Die zwölf Geschworenen», Schauspiel von Reginald Rose und Horst Budjuhn. — 29. Verschiedene Frauenvereine führen im Hotel «Schweizerhof» einen Vortragsabend durch mit dem Thema «Sollen die Schweizer Frauen den politischen Parteien beitreten?». — An der Volkshochschule beginnt der Kurs «Die Kunst der Renaissance». Referent: Dr. G. Loertscher. — Dr. Rudolf Schatz erzählt im SAC von der Anden-Expedition 1959. — 30. Die Arbeiterbühne bringt im Hotel «Olten-Hammer» den Vierakter «Chorblicker-Rosi» zur Aufführung. — 31. Kulturfilm im «Capitol»: «Brasilianische Kontraste.»

*Todesfälle:* 4. Huber geb. Meier Lina, Hausfrau, von Boswil, geb. 1880. — 6. Schneider geb. Moll Marie, Hausfrau, von Arni, geb. 1892. — 13. Schluchter geb. Züllig Emma Bertha, Privatiere, von Reichenbach, geb. 1892. — 14. Gysel Johannes, pensionierter Prokurist, von Wilchingen und Töß, geb. 1887. — 16. Sutter Emil, diplomierter Elektroinstallateur, von Trimbach, geb. 1883. — 18. Heß Friedrich, alt Maurer, von Dürrenroth, geb. 1884. — Saner Hermann August, pensionierter Zugführer, von Gretzenbach, geb. 1873. — 20. Frei Otto, pensionierter Streckenarbeiter SBB, von Lostorf, geb. 1888. — 21. Gammeter geb. von Känel Susanna, Privatin, von Burgdorf, geb. 1877. — 22. Blaser Christian Otto, pensionierter Souschef SBB, von Langnau i. E., geb. 1889. — 30. Pfersching Karl Wilhelm, alt Bauführer, von Zürich, geb. 1889.

1. Eduard Stricker wird als Professor für Mathematik an die Lehrerbildungsanstalt in Solothurn, Dr. Hugo Schneider als Professor für alte Sprachen und Geschichte und Walter Birrer als Professor für Mathematik und Physik an die kantonale Lehranstalt in Olten gewählt. — 2. Stadttheater Basel im Abonnement C: «Viel Lärm um nichts», Lustspiel von Shakespeare. — 3. Die Oltner Seminarklassen veranstalten im Hübelisingssaal einen Sing- und Spielabend. — 4. Studiofilm im «Capitol»: «Madame de.» — 6. Die Schwarzmeerkosaken gastieren im Konzertsaal. — 7. Abendkonzert in der Friedenskirche. Mitwirkende: Margarethe Hug, Sopran, Regula Flückiger und Maria Wyß, Violinen, Franz Hohler, Cello, Myrtha Ramseyer, Orgel. Zur Aufführung gelangen Werke von Bach, Händel, Buxtehude, Schütz und Reger. — 9. An der Philosophischen Fakultät der Universität Innsbruck hat Vikar Titus Kupper die Doktorprüfung bestanden. — 11. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Minna von Barnhelm», von G. E. Lessing. — 13. Filmklub im «Rex»: «Senso», von Lucchino Visconti. — 14. Der Theater- und Konzertverein veranstaltet im Stadttheater ein Tanzgastspiel mit Susana Audéoud und Miguel Udeata. — Kulturfilm im «Capitol»: «Ägypten.» — 16. Stadttheater Basel im Abonnement B: «Figaros Hochzeit», Oper von W. A. Mozart. — 17. Gastspiel von Voli Geiler und Walter Morath mit dem Programm «Uf schiefer Ebeni», im Hotel «Schweizerhof». — In der Museumsgesellschaft spricht Prof. Dr. Roland Bay über «Die wissenschaftlichen Ergebnisse der Ausgrabungen in der Kastelhöhle im Kaltbrunnental». — 18. Studiofilm im «Capitol»: «Un Revenant», mit Louis Jouvet. — 18., 20. und 21. Die Heimatschutz-Spielvereinigung Olten führt im Stadttheater «Stilli Wasser», von E. Balzli, auf. — 22. Der Regierungsrat des Kantons Aargau wählt Dr. jur. Jürg Merz zum juristischen Adjunkten des Kantonsingenieurs und zum Chef des Büros für Landerwerb. — 24. Die Fastnacht beginnt mit dem Narestupf. — 25. 14 Cliques treten am Schmutzigen Donnerstag in den gut besuchten Lokalen auf. — 27. Der Satus-Maskenball, der Maskenball der Eisenbahnermusik und der Narrestädtli-Maskenball der Hilarizunft vermögen viel fröhliches Volk anzulocken. — 28. Der närrische Umzug erfreut die Zuschauer mit vielen gut gelungenen Fastnachtssujets. Die Kleinen vergnügen sich am Kindermaskenball der Hilarizunft. — 29. Die «Druckete» am Negerball wird von Jahr zu Jahr größer. — Postverwalter Paul Müller tritt in den Ruhestand. Als Nachfolger wird Werner Annaheim zum Postverwalter des Bahnpostamtes gewählt. — 30. Großes Maskentreiben in den Wirtschaften.

*Todesfälle:* 1. Tomasini geb. Domeniconi Rosa, Hausfrau, von Italien, geb. 1891. — Wyß geb. Wyß Paulina, Hausfrau, von Kappel, geb. 1881. — 2. von Arx Hugo, Hilfsarbeiter, von Olten, geb. 1935.

– 4. Hösli Melchior, alt Bauführer, von Glarus und Ennenda, geb. 1885. – 11. Weber Samuel Albert, Privatier, von Brüttelen, geb. 1870. – 15. Schaffner Hans, alt Metzger, von Wintersingen, geb. 1875. – Köppli Lukas Roman, Kaufmann, von Sins, geb. 1905. – 16. Soland Eduard, pensionierter Schlosser WO, von Trimbach, geb. 1880. – 17. Schibler Ernst, pensionierter Rangiermeister, von Walterswil, geb. 1892. – 19. Hägler geb. Haug Pauline, Hausfrau, von Langenbruck, geb. 1879. – 21. Zimmermann geb. Hemmerle Regina, Hausfrau, von Pfaffnau, geb. 1877. – 22. Fürst geb. Zimmerli Frieda, Hausfrau, von Olten und Kappel, geb. 1874. – 23. Bitterli geb. Husi Ida, Hausfrau, von Zuchwil und Wisen, geb. 1905. – 24. Jacques Charles Henri Louis, Kaufmann, von Ste-Croix, geb. 1899. – 25. Borner geb. Huber Josefine, Hausfrau, von Hägendorf, geb. 1895. – 27. Sinniger Anton, Typograph, von Niedererlinsbach, geb. 1887. – 28. Weil Berthold, Kaufmann, von Rohr SO, geb. 1875.

### März 1960

6. Kulturfilm im «Capitol»: «Sieben Jahre in Tibet.» – 10. Stadttheater Basel im Abonnement B: «Die Irre von Chaillot», Schauspiel von Jean Giradoux. – Die Oltner Segelflieger melden von ihrem letzten Jahresbericht 1930 Starts mit einer Gesamtflugzeit von 611 Stunden. – 12. Die «Chanson du Rhône» singt im Konzertsaal. – Filmklub im «Rex»: «Goldrausch», von Chaplin. – 13. Kulturfilm im «Capitol»: «Kirschblüten, Geishas und Vulkane.» – 16. Peter Schibli hat die Prüfung als Dachdeckermeister bestanden. – Charles Dobler wird an die neugeschaffene Lehrstelle für Klavierunterricht und allgemeinen Musikunterricht an die Kantonsschule Solothurn gewählt. – Studiofilm im «Capitol»: «Lettres de mon moulin», von Pagnol. – 17. Stadttheater Olten: 2. Symphoniekonzert mit den Stuttgarter Philharmonikern und Ulrich Lehmann, Violine. Leitung: Ernst Kunz. Es gelangen Werke von Dvorak, Brahms, Wagner und Rimski-Korssakow zur Aufführung. – 18. Der Gemeinderat wählt Werner Schenker zum Leiter der Adressenzentrale und Gabriella Belser als Kindergärtnerin. – 19. Im Ausstellungsraum des Neuen Museums wird die Gemäldeausstellung von Josef Knecht eröffnet. – 20. Kulturfilm im «Capitol»: «Ruf der Götter.» – Die Gesangsklassen der Bezirksschule Olten und der städtischen Musikschule konzertieren im Konzertsaal. – 23. In der Offiziersgesellschaft spricht Major i. Gst. Wittwer über das Thema «Einsatz mechanisierter Truppen». – 24. Städtebundtheater Solothurn-Biel im Abonnement C: «Nora», Schauspiel von Henrik Ibsen. – 26. Ernst Lerch hat an der Landwirtschaftsschule Wallierhof das Diplom erworben. – 31. Wolfgang Moor wird als Bezirkslehrer patentiert. Prof. Dr. Gottfried Wälchli hat aus Gesundheitsrücksichten als Professor für Deutsch und Geschichte am Progym-

nasium demissioniert. Dr. Hans Kunz wird als sein Nachfolger gewählt.

*Todesfälle:* 2. Spielmann geb. Spielmann Susanna, Hausfrau, von Gunzgen, geb. 1934. – 7. Moll geb. Buri Lydia, Hausfrau, von Egerkingen, geb. 1898. – 8. Bretscher Edwin Othmar, Kaufmann, von Winterthur und Neftenbach, geb. 1899. – Wartmann August, pensionierter Güterschaffner, von Bäretswil, geb. 1880. – 15. Klaus geb. Ötiker Ida, Hausfrau, von Niederhelfenschwil und Männedorf, geb. 1877. – 19. Kiefer Otto, pensionierter Visiteur SBB, von Starrkirch-Wil, geb. 1887. – 21. Kluge geb. Schönberger Katharina, Hausfrau, von Starrkirch-Wil, geb. 1875. – 22. Däster Arthur, Vertreter, von Murgenthal, geb. 1897. – 23. Haid Antoinette, Privatn, von Entlebuch, geb. 1878. – Spiegelberg geb. Siegrist Rosina, Hausfrau, von Aarburg, geb. 1870. – 30. Gasser Urs Viktor Josef, Möbelhändler, von Breitenbach und Nunningen, geb. 1883. – 31. Schenker geb. Baumann Elisa, Privatn, von Däniken, geb. 1866.

### April 1960

1. Amtsgerichtsschreiber Willy Bloch tritt nach 48jähriger Tätigkeit in den Ruhestand. – 2. Filmklub im «Rex»: «Die Mutter», von Pudowkin. – 3. Konzert der Jugendkorpsmusik im Hotel «Olten-Hammer». – An die Primarschulen von Olten werden gewählt: Beatrice Hagmann, Marlies Jäggi, Annemarie Ries, Edith Tenger und Kurt Eggenschwiler. – 5. An der Lehrerbildungsanstalt Solothurn haben folgende Oltner die Patentprüfung bestanden: Louis Brand, Elisabeth Bürgi, Theodor Frei, Elsbeth Grieder, Max Gutzwiller, Peter Peier, Marianne Züllig. – Das Handelsdiplom der Oltner Handelsschule haben erworben: Verena Müller, Dorothea Heß, Hans Borner, Martin Grütter, Doris Gertsch, Ursula Grob, Elisabeth Herzog, Marguerite Nicod und Simone Vuille. – 6. Im Hotel «Olten-Hammer» hält Generalstabschef Annasohn einen öffentlichen Vortrag über die geplante Armeereform. – Studiofilm im «Capitol»: «Huis clos», nach einem Theaterstück von J.-P. Satre. – 7. Das American Festival Ballet gastiert im Stadttheater. – 8. Am Gymnasium der Kantonsschule Aarau haben Peter Mani und Theo Äbersold die Maturitätsprüfung bestanden. – 11. Der Gemeinderat stimmt dem Kaufvertrag über den Landerwerb für das Schulhaus rechtes Aareufer zu. 142 a 04 m<sup>2</sup> kosten Fr. 809 628.–. – Jean-Jaques Britt, dipl. Ing. chem., hat an der ETH das Doktorat erworben. – 13. In Bern hat Alfred Brüscheweiler die eidgenössische Maturität bestanden. – 15. Passionskonzert in der Friedenskirche. Ausführende: Ruth von Kotschubey, Sopran, Gertrud Pfenninger-Rihs, Alt, Hans Etter, Bariton, Madeleine Niggli und Wolf Giroud, Violine, H. P. Tschannen, Orgel. Werke von W. Burkhard, P. Müller, L. van Beethoven, G. F.

Händel und J. S. Bach gelangen zur Aufführung. — 20. Zwei bekannte Oltner, der ehemalige hatholische Stadtpfarrer, Prälat Edwin Dubler, und alt Nationalrat Alban Müller, sind gestorben. — 21. Stadttheater Bern im Abonnement A: «Der Barbier von Sevilla», von Rossini. — 23. In der ATEL wird die Frühjahrsausstellung des Kunstvereins eröffnet. Die ausstellenden Künstler sind Max Kämpf, Gerold Veraguth, Ernst Baumann und der Bildhauer Robert Lienhard. — Filmklub im «Rex»: «Un condamné à mort s'est échappé», von Bresson. — An der Generalversammlung der Offiziersgesellschaft orientiert W. Riesen, Verkaufschef der Abteilung Panzerabwehrwaffen der Firma Contraves AG, über die Panzerabwehrrakete «Mosquito». — 25. Etwa 3000 Alltagsschüler sämtlicher Oltner Schulen beginnen das neue Schuljahr. — Edgar Grütter hat die Diplomprüfung als Buchhalter bestanden. — 27. An der Gemeindeversammlung werden ein Kreditbegehren von zwei Mill. Fr. zur Beschaffung von Landreserven zuhanden der Urnenabstimmung und die neue Polizeiverordnung genehmigt. — 28. Berner Stadttheater im Abonnement C: «Der Graf von Luxemburg», Operette von Franz Lehár. — 29. Linus Stampfli tritt nach 49jähriger Tätigkeit als Kanzleisekretär der Amtschreiberei Olten-Gösgen in den Ruhestand. — 30. Prof. Dr. Richard Müller führt mit der Volkshochschule eine Kunstexkursion zum Kirchlein Kirchbühl bei Sempach durch. — Im Stadttheater konzertieren die Eisenbahnermusik und die Metallharmonie Binningen.

*Todesfälle:* 4. Balmer Rudolf, Hilfsarbeiter, von Mühleberg, geb. 1880. — Haller geb. Mühletaler Sylvia Jolanda, Hausfrau, von Rickenbach, geb. 1930. — Linz Rita Elsa, Laborantin, von Büsserach, geb. 1924. — 5. Jäggi geb. Rügger Bertha, Hausfrau, von Rothrist, geb. 1865. — 7. Jaggi geb. Lappert Rosa, Hausfrau, von Goßliwil, geb. 1877. — 12. Disteli Hugo, Mechaniker, von Olten, geb. 1910. — 18. Moser Niklaus, pensionierter Gütervorarbeiter, von Ruppoldsried, geb. 1883. — 20. Müller Alban, Ing. agr., Verwalter, von Altdorf, geb. 1895.

## Mai 1960

1. Kulturfilm im «Capitol»: «Zwei Hektaren Erde.» — Der Maiumzug findet in gewohntem Rahmen statt. Das Referat auf dem Munzingerplatz hält Pfarrer Dr. Bruno Balscheit. — 4. Bethli Riner und Gabriella Pacchioni haben das Apothekerhelferinnen-Diplom erworben. — 7. Die kantonale Offiziersgesellschaft feiert ihr 125jähriges Bestehen. Am Nachmittag sprechen im Stadttheater Regierungsrat Dr. Max Obrecht und Generalstabschef Oberstkorpskommandant Annasohn. Die Oltner Männerchöre umrahmen das Pro-

gramm mit Liedervorträgen. Am Abend treffen sich die Offiziere und eingeladenen Gäste mit ihren Gattinnen zu einem festlichen Abend. — Filmklub im «Rex»: «I vitelloni.» — 8. Der TVO organisiert und gewinnt in der Kategorie A das 32. «Quer durch Olten». — 9. An der Generalversammlung des Gewerbeverbandes Olten spricht Stadtarchivar Eduard Fischer über das ehemalige Oltner Zunftleben. — 11. Studiofilm im «Capitol»: «Marius.» — 14. In der «Kleinen Galerie Delphin» sind Radierungen von Jonny Friedländer ausgestellt. — 15. Mit dem Spiel Bassecourt—Olten 4 : 1 kann der FC Olten nicht mehr verhindern, in die 2. Liga abzustiegen. — 16. Ein heftiges Gewitter verursacht in verschiedenen Gebäuden Wasserschaden. — 17./18. Rund 400 Mitglieder des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins halten in Olten die Generalversammlung ab. — 20. Zum Abschluß der Konzertsaison gastiert im renovierten Konzertsaal das Akademische Orchester des Mozarteums Salzburg unter der Leitung von Prof. Bernhard Paumgartner. Solist ist Rudolf Klepac, Fagott. Es gelangen Werke von Muffat, Haydn und Mozart zur Aufführung. — Die Gewerbeschule zählt 1314 Pflichtschüler. — 22. Das Strandbad wird eröffnet. — 23. Die Volkshochschule hält die Mitgliederversammlung ab. — 24. Studiofilm im «Capitol»: «Fanny», von Pagnol. — 28. Masingen der Oltner Männerchöre vor der Friedenskirche. — Filmklub im «Rex»: «Dead End», von William Wyler. — 29. Die eidgenössische Preiskontrollvorlage, die drei kantonalen Vorlagen über Juragewässerkorrektur, Abänderung des Kantonsschulgesetzes und Invalidenbeihilfe werden alle (auch in Olten) angenommen. Damit werden zwei Seminarklassen dauernd an die Lehranstalt des untern Kantonsteils angeschlossen, und die Handelsschüler erhalten die Gelegenheit, die Handelsmatur in Olten zu erwerben. — Die Stimmbürger genehmigen in der Gemeindeabstimmung mit 1411 Ja gegen 524 Nein einen Betrag von zwei Millionen Franken zur Beschaffung von Landreserven. — Kunstexkursion der Volkshochschule in die Kirche nach Oltingen zur Besichtigung der neu entdeckten Fresken. — 185 Patrouillen zu 4 Mann bestreiten die Sommermannschaftswettkämpfe der 4. Division in Olten.

*Todesfälle:* 2. Salvisberg geb. Ällig Louise, Hausfrau, von Mühledorf, geb. 1885. — 3. Meier geb. Kiefer Rosa, Hausfrau, von Niedergösgen, geb. 1875. — 4. Würsch Josef, Vertreter, von Emmetten, geb. 1914. — 7. Wilhelm Arnold Hermann, Privatier, von Safenwil, geb. 1868. — 11. Höfflin Friedrich Wilhelm, alt Büroangestellter, von Niederdorf, geb. 1880. — 12. Dreyer geb. von Arx Hedwig, Hausfrau, von Trueb, geb. 1883. — 14. Borner geb. Barmettler Marie Magdalena, Hausfrau, von Rickenbach, geb. 1895. — Schmid Lina, Büglerin, von Olten, geb. 1874. — 23. Kulli Arthur Simon, diplomierter Ingenieur, von Olten, geb. 1889. — 31. Santschi Friedrich Alfred, alt Hilfsarbeiter, von Sigriswil, geb. 1893.

## Juni 1960

1. An der Jahresversammlung des Kunstvereins spricht Prof. Dr. Walter Überwasser über «Paul Klees unbekanntes Illustrationen zu berühmten Dichtungen». — Das Haus Viktor Meyer an der Hauptgasse wird abgebrochen. Das gleiche Schicksal steht den Liegenschaften Tuch AG und Metzgerei Gähler bevor. — 5. Im Hof der Familie Büttiker ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. — 8. Der in Olten gut bekannte Kunsthistoriker Anton Guldimann aus Lostorf ist verstorben. — 9. Studiofilm im «Capitol»: «César», von Marcel Pagnol. — Der Gemeinderat heisst die Verwaltungsrechnung und die Berichte 1959 gut. Die Rechnung schließt bei Fr. 9 143 604.— Einnahmen und Fr. 9 139 187.— Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuß von Fr. 4417.—. — 10. Der neugegründete Solothurnische Naturschutzverband führt einen Werbeabend durch. — 11./12. Die Oltner Jodelchöre nehmen am Nordwestschweizerischen Jodlerfest in Grenchen teil. — 16. Die Fronleichnamprozession führt von St. Martin nach St. Marien. — 17. Elsbeth Vögeli hat als Primarlehrerin demissioniert. — 18. Die Volkshochschule organisiert eine Kunstexkursion nach Grandson—Romainmôtier—Payerne unter der Führung von Prof. Dr. Richard Müller. — Vier algerische Störche werden auf dem Silo der Hammermühle ausgesetzt. — 19. Man verspürt auch in Olten ein deutliches Erdbeben. — 24. Der Gemeinderat stimmt dem Ankauf der Liegenschaft Hübelistraße 14 zu. Der Kaufpreis beträgt Fr. 390 000.—. — 28. Die Kirchgemeinde-Versammlung der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde wählt Albert Stocker von Aarburg zum neuen Verwalter. — 29. An der Rechnungsgemeinde-Versammlung wird wiederum der Bannfeldschulhaus-Nachtragskredit im Betrage von Fr. 343 995.— diskutiert. Er kommt zum zweitenmal vor die Urne.

*Todesfälle:* 9. Büttiker Blandina Margaritha, von Olten, geb. 1899. — 17. von Arx Karl Otto, pensionierter Maler, von Olten, geb. 1900. — 22. Kühni geb. Leuenberger Marie, Hausfrau, von Langnau i. E., geb. 1882. — 28. Schümperli geb. von Arx Sophie, Hausfrau, von Wäldi, geb. 1903.

## Juli 1960

2. Der Regierungsrat wählt Adolf Fähndrich, Amtschreiber, zum außerordentlichen Oberamt-Statthalter von Olten-Gösgen. — 3. Dr. Franziskus von Streng, Bischof von Basel und Lugano, weiht die versetzte und neu errichtete Ecco-Homo-Kapelle ein. — Herbert Adams feiert in der St.-Martins-Kirche die Primiz. — 5. Elisabeth Fischer hat als Haushaltungslehrerin demissioniert. — Hansjörg Schibli, Schützenmatte, hat das Examen als Bauingenieur an der ETH bestanden. — Beim Aushub

der Fundamente des neuen Gebäudes der Handelsbank an der Baslerstraße kommen zahlreiche Zeugen aus der römischen Zeit zum Vorschein. — 8.—10. Der Zirkus Knie gastiert in Olten. — 9./10. Die Stadtmusik und die Eisenbahnermusik nehmen am kantonalen Musikfest in Derendingen teil und werden in den ersten Rängen klassiert. — 10. Im Kleinholz findet der Schweizerische Gruppenwettkampf der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft statt. — 12. Margrit Blum hat an der Handelsschule Neuenburg die Handelsmaturität bestanden. — 15. Karl Heini wird zum Stellvertreter des Bahnhofinspektors gewählt. — 17. Heute ist Prof. Dr. Gottfried Wälchli, langjähriger Vorsteher des Progymnasiums und Konservator des Kunst- und Disteli-Museums, verschieden. — 19. Adolf Merz wird vom Post- und Eisenbahndepartement als Stellvertreter des Telefondirektors von Olten zum Adjunkten 1 gewählt. — Olten hat mit 19 911 Einwohnern beinahe die Zwanzigttausendgrenze erreicht. — 20. Das neu umgebaute Bahnhofbuffet 1. Klasse wird eröffnet. — 27. Max Borner, Hombergstraße 11, hat die Maturitätsprüfung bestanden.

*Todesfälle:* 2. Ernst Walter, Mechaniker-Monteur, von Aarwangen, geb. 1897. — 6. Hösli geb. Flückiger Lina, Hausfrau, von Ennenda, geb. 1884. — 7. Wüthrich geb. Reinelt Anna, Hausfrau, von Trub, geb. 1879. — 14. Maier geb. Haudenschild Elise, Hausfrau, von Dulliken, geb. 1887. — 26. Müller geb. Wenger Hermine, Hausfrau, von Unterkulm, geb. 1899. — 31. Allemann geb. Borer Lina, Hausfrau, von Welschenrohr, geb. 1874.

## August 1960

1. Bundesfeier auf dem Klosterplatz. Die Bundesfeierrede hält Dr. jur. Ernst Wüthrich, Oberrichter, Solothurn. — 6. Zurzeit befinden sich 317 Wohnungen im Bau. Der größte Bauplatz befindet sich im Gebiet Konradstraße-Ringstraße-Solothurnerstraße. — 14./15. Kilbi in Olten. — 18. Karl Heyer wird zum neuen Postverwalter in Olten gewählt. — 19. Niklaus von Felten hat als Lehrer der Oberschule Olten demissioniert. — Folgende Oltner nehmen als Aktive an der Olympiade in Rom teil: Hansruedi Brueder (Leichtathletik), Werner Hausmann, Hans Rudolf Straub, René Wiedmer, Walter Wirz und Kurt von Arx (Hockey). — 28. Goethe-Feier der «VOB». Prof. Dr. Erich Valentin, Ordinarius für Musikwissenschaft der Universität München, spricht über «Goethes Musikanschauung». Das Urfer-Quartett, Zürich, umrahmt den Anlaß.

*Todesfälle:* 1. Gubler Johann, alt Landarbeiter, von Lostorf, geb. 1878. — 2. Jaggi geb. Suter Anna,

Hausfrau, von Goßliwil, geb. 1895. – 4. Holzwarth Klara Bertha, Haustochter, von Olten, geb. 1907. – 10. Trog geb. Guillod Hélène, von Olten, geb. 1880. – 16. Restelli Helena, Fabrikarbeiterin, von Silenen, geb. 1896. – 18. Weber Arthur, Hilfsarbeiter, von Rothrist, geb. 1894. – 20. Amiet geb. Amiet Olga Katharina, Hausfrau und Wirtin, geb. 1885. – 21. Hofer Friedrich, Dachdecker, von Lotzwil, geb. 1887. – 24. Rieder Julius, pensionierter Magaziner, von Önsingen, geb. 1887. – 26. Bürge Hans, Kaufmann, von Hornussen, geb. 1894. – 27. Studer geb. Obrist Ida, Hausfrau, von Oberbuchsiten, geb. 1899. – Meier geb. Hefti Margaritha, Hausfrau, von Niedergösgen, geb. 1903. – 31. Ruch Charles, Hammerschmied, von Bleienbach, geb. 1886.

### September 1960

4. Auf dem Schießplatz Kleinholz findet das Final der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft statt. – 7. Die Jury für den Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen künstlerischen Schmuck vor dem Berufsschulhaus sprach den ersten Preis Friedrich Witschi, Goßliwil, für seine Arbeit «Entfaltung» zu. – 9. Max Meyer-Bachofen wird in Paris Europameister bei der Austragung der Europameisterschaft der Nacht-Ghymkana. – 10. Der Tennisklub Olten erringt den Schweizer Meistertitel in der Interklubmeisterschaft der Damen Serie C. – 12. Die Unterrichtskommission der Berufsschule des Kaufmännischen Vereins wählt als 6. Hauptlehrer Hans-Peter Jakob aus Grenchen. – 13. Der Ausmarsch des Jugendkorps führt auf den Napf. – 14. Studiofilm im «Capitol»:

«Les enfants du paradis.» – 19. Als Professor für Deutsch und Geschichte am Progymnasium und an den Seminarklassen der kantonalen Lehranstalt Olten wird Dr. Erich Meyer, Trimbach, gewählt. – 21. Werner Wyßmann, Aarweg, hat an der Handelsschule Neuenburg die Maturitätsprüfung bestanden. – 25. Die solothurnischen Musikveteranen tagen in Olten. – 28. Die Volkshochschule Olten gibt das Winterprogramm 1960/61, 1. Teil, bekannt. Es umfaßt neben den Sprachkursen 13 Kurse verschiedener Richtung. – 30. Otto Häberli hat als Vorsteher und Lehrer der Sekundarschule Olten demissioniert. – René Baumann wird als solothurnischer Bezirkslehrer patentiert. – Der Gemeinderat stimmt dem Landankauf von 89 a 17 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von Fr. 559 569.– für ein Schulhaus auf dem rechten Aareufer zu.

*Todesfälle:* 9. Hagmann Hermann, pensionierter Adjunkt, von Däniken, geb. 1891. – Lütolf Theodor, Student, von Olten, geb. 1934. – 11. Kiffling Max Alfred, Hilfsarbeiter, von Wolfwil, geb. 1904. – 12. Rohner Hans, gewesener Kaminfeger, von Walzenhausen, geb. 1901. – 13. Honegger geb. Peter Emilie, Privatin, von Hinwil, geb. 1873. – 17. Jeker Alois, alt Abwart, von Büsserach, geb. 1877. – 21. Moll Jakob Theophil, pensionierter Postobergehilfe, von Olten und Dulliken, geb. 1870. – 22. von Arx Josef, pensionierter Angestellter, von Egerkingen, geb. 1891. – 29. Huber geb. Steiner Maria, pensionierte Bankangestellte, von Olten und Eppenber-Wöschnau, geb. 1893. – 30. Wullschleger August, pensionierter Bankprokurist, von Strengelbach, geb. 1888.